



**Mitteilungen für das
DLV-Seniorenteam bei
den
19. Senioren-
Europameisterschaften
in Izmir (TUR)**

Verantwortlich für den Inhalt:

Karl-Heinz Flucke
In Zusammenarbeit mit dem
Athletenbetreuer-Team des DLV:
Dr. Matthias Reick
Margit Jungmann
Jörg Reckemeier
Jörg Erdmann
Thorsten Beckemeyer



www.leichtathletik.de
Senioren

EM-News

Nr. 08/28.08.2014

Liebe Sportkameradinnen und liebe Sportkameraden,

in den Vormittagsstunden stand der Dreisprung im Interesse der Zuschauer. Im ersten Versuch trat Wolfgang Knabe leicht über und mit dem zweiten Versuch trug er sich in die Siegerliste von Izmir ein.



Mit neuer Weltrekordleistung von 14,12 m gewinnt Wolfgang Knabe (M55) seinen Wettbewerb

Heraus gefordert von diesen guten Leistungen zogen auch die weiteren deutschen Aktiven mit ihren Leistungen nach und gewann ebenfalls ihre Konkurrenz.
M35 Andreas Beraz 14,22 m
M85 Wolfgang Reuter 6,86 m
W70 Helgard Houben 7,24 m

Auch unsere Speerwerfer zeigten Flagge. Drei Mal überzeugten sie mit den weitesten Wüfen.

M55 Reinhold Paul 54,02 m
M65 Helmut Hessert 44,46 m
M60 Walter Kühndel 54,11 m



Sieger im Speerwerfen (M65) wird Helmut Hessert mit 44,46m

Beim Gewichtswurf kam eine weitere Medaille auf das Konto von Bettina Schardt (W40) mit 12,92 m
Brunhilde Ponzelar (W75) 10,52 m
Christa Winkelmann (W80) 8,80 m

Das Straßengehen wurde im Kent Omani Park, in der Nähe des „VIP Wedding Maydanoz“ ausgetragen (falls noch jemand spontan heiraten möchte). Den ersten Adrenalin-schock erhielten unsere Geherinnen und Geher als der zugesagte Shuttle Bus nicht kam und jeder auf eigene Faust die Anreise organisieren musste.

Die 2 km Strecke war aus sehr gutem Asphalt, aber dafür war kaum Schatten vorhanden und die zugesagten Erfrischungspunkte wurden nicht eingehalten. Einige Geher waren derart dehydriert, dass sie aus dem Wettbewerb genommen werden mussten, oder vorzeitig das Rennen aufgaben.

Gemeinsam starteten unsere Geherinnen über 10 km und unsere Geher über 20 km und kämpften sich durch.

Insbesondere zeichnete sich der Teamgeist aus und so gewannen unsere M40er-Mannschaft mit Steffen Borsch-Steffen Meyer-Uwe Schröter M55 Wilfrid Gaube-Uwe

Tolle-Helmut Prieler, W70 Gisela Theunissen-Ursula Herrndörfer-Helga Dräger.



Überglücklich, dass unsere Geherinnen die 10 km beendet haben

Eine M45er Mannschaft mit Debütant Jens-Peter Artmann und den Altinternationalen Alfons Schwarz und Christoph Höhne kam auf Platz 2



v.l. Höhne-Artmann-Schwarz

Die Siegerehrung dieser Wettbewerbe sollte am Freitagmorgen stattfinden, wo dann auch alle Einzelergebnisse zur Verfügung stehen, die uns eigentlich als Zielaushänge zugesagt wurden.

Am Freitag geht es mit den Hürdenfinals, dem Werfermehrkampf und den 5.000 m Entscheidungen weiter. Dazu soll das nötige Quäntchen Glück nicht fehlen.

Euer

Karl-Heinz Flucke